



Kosmologische Kuriositäten, Teil 1:

Geradeaus, rechts – links, oben – unten, so orientieren wir uns räumlich im irdischen Alltag. Im formbaren Gefüge der Raumzeit, auf deren Bühne sich Ereignisse im Kosmos abspielen, gelten jedoch andere Gesetze, nämlich jene der allgemeinen Relativitätstheorie. Die Raumzeit kann demnach räumlich oder auch raumzeitlich gekrümmt sein und sich sogar ausdehnen. Wie findet man da noch seinen Weg geradeaus?

NASA / ESA / M. Postman (STScI) / CASH Team



ESO / S. Brunier

ESO – 50 JAHRE JUNG

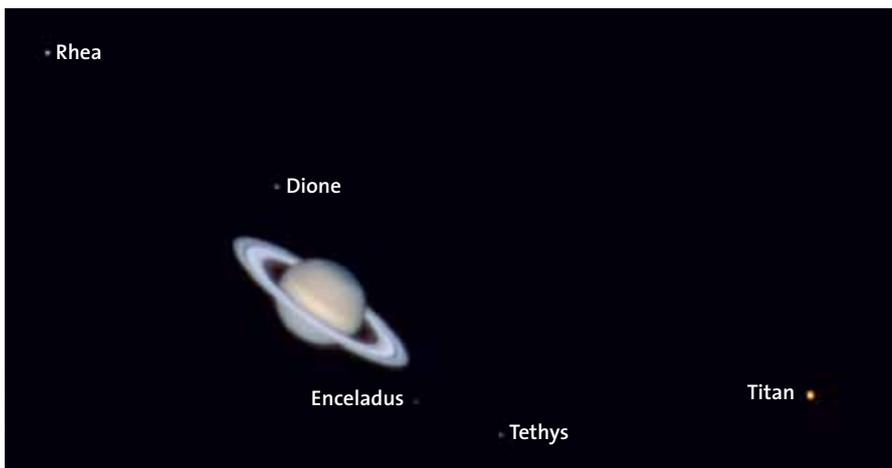
Am 5. Oktober 1962 unterzeichneten Vertreter aus fünf europäischen Nationen die Gründungsvereinbarungen für die »Europäische Organisation für astronomische Forschung in der südlichen Hemisphäre«. Aus diesem bürokratischen Akt entwickelte sich ein Forschungsinstitut, das die weltweit leistungsfähigsten Observatorien betreibt. Wir blicken auf diese beispiellose Erfolgsgeschichte zurück.



Stefan Seip

SCHNELLE LICHTKANONE ZUM KLEINEN PREIS

Amateurastronomen lieben lichtstarke Optiken, die das Aufnehmen von Deep-Sky-Objekten innerhalb kurzer Zeit erlauben. Mit einem solchen »schnellen« Instrument, dem Teleskop Quattro-10CF, möchte der Hersteller Sky-Watcher eine Marktlücke schließen. In der Praxis musste dieses Gerät unter Beweis stellen, wie es seinen Aufgaben in der Astrofotografie gerecht wird.



Werner Probst

SATURN IM AMATEURTELESKOP

Ob Einsteiger oder Fortgeschrittener: Saturn zieht alljährlich die Blicke auf sich. Im Frühjahr 2013 ist es erneut an der Zeit, das weit geöffnete Ringsystem, die Atmosphäre und die Monde des Planeten noch einmal genauer zu betrachten, bevor er sich in den nächsten Jahren in die südlichen Gefilde der Ekliptik zurückzieht.

Newsletter

Möchten Sie regelmäßig über die Themen und Autoren der neuesten Ausgabe informiert werden? Gerne senden wir Ihnen am Erscheinungstag das Inhaltsverzeichnis per E-Mail. Kostenfreie Registrierung:

www.sterne-und-weltraum.de/newsletter